

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

4.2.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 4. Februar 1892.

I. Quartal. 19. Abonnements-Vorstellung.

Francesca von Rimini.

Oper in drei Akten. Text und Musik von Hermann Götz.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Lanciotto Malatesta, Fürst von Rimini Herr Plank.
 Francesca, seine Gemahlin Fräulein Mailhac.
 Guido da Polenta, Fürst von Ravenna und Francesca's Vater Herr Heller.
 Paolo, Lanciotto's Bruder Herr Lang.
 Diana, Verwandte der beiden Brüder und Francesca's Freundin Fräulein Arnhold.
 Pietro, Verwalter auf Lanciotto's Schlosse Herr Rebe.
 Dienerschaft, Landleute und Wachen.

Die Scene spielt auf einem Lustschlosse Lanciotto's in der Nähe von Rimini.

Nach dem zweiten Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Frau Schmidt.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — Pz.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — Pz.	Logen III. Rang	I. Abth. 2 Mk. — Pz.
	II. " 4 Mk. — Pz.		II. " 3 Mk. 50 Pz.		II. " 1 Mk. 50 Pz.
Fremdenloge II. Rang	I. " 3 Mk. 50 Pz.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — Pz.	Balkon-Stehplatz	. . . 2 Mk. 50 Pz.
	II. " 3 Mk. — Pz.		II. " 2 Mk. 50 Pz.	Parterre-Stehplatz	. . . 1 Mk. 50 Pz.
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 Pz.	Sperreloge	I. " 2 Mk. 50 Pz.	III. Rang Seite	. . . 1 Mk. — Pz.
	II. " 3 Mk. — Pz.		III. " 2 Mk. — Pz.	IV. Rang Mitte	. . . — Mk. 70 Pz.
Logen I. Rang	I. " 4 Mk. — Pz.	Logen II. Rang	I. " 2 Mk. 50 Pz.	IV. Rang Seite	. . . — Mk. 50 Pz.
	II. " 3 Mk. 50 Pz.		II. " 2 Mk. — Pz.		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerzte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse **nicht mehr** zurückgenommen.

Freitag, den 5. Februar, I. Quartal, 20. Abonnements-Vorstellung.

Cyklus von Shakespeare's Königsdramen.

Zum ersten Male: **König Heinrich V.** Historisches Schauspiel in fünf Akten von Shakespeare. Nach der Uebersetzung von W. A. Schlegel.

Morgen gleichzeitig Uebersetzung des Films. Mailhac mußte diese Vorstellung abgeben und gehen. abgeben werden.